

[Read and download] Die Brcke der Gezeiten 1: Ein Sturm zieht auf

## Die Brcke der Gezeiten 1: Ein Sturm zieht auf

Von David Hair

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #37666 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-09Erscheinungsdatum: 2013-12-09File Name: B00FJW68NW | File size: 73.Mb

**Von David Hair : Die Brcke der Gezeiten 1: Ein Sturm zieht auf** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Brcke der Gezeiten 1: Ein Sturm zieht auf:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. SpannendVon DHFllsig zu lesen, spannend, kurzweilig. Weder kitschig, noch gefhllos. Gefallen haben mir die verschiedenen Charaktere sehr gut, auch die Verknpfungen untereinander. Mir hat die gesamte Serie sehr gefallen und

kann ich diese auf jeden Fall weiter empfehlen. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fantasy mit "hat was" Von Allesleser Diese Rezension gilt für alle Bände. Also im Deutschen von 1- 8 (wobei Nr. 6, 7 und 8 noch ausstehen) und den englischen 1 -3 (schon alle erschienen) Inhalt: Mehrere Protagonisten versuchen im Krisen gescheiterten Ländern zu leben und zu überleben. Dieses gelingt ihnen mal recht und mal schlecht und im letzten Band gibt es für die meisten dann auch ein Happy End. Die Story hat viele "twists and turns" und es geht auf und ab, wobei nicht jeder überlebt und die "Bösen" auch so ihre Sternstunden haben. Das Buch ist gut geschrieben, die Protagonisten gut durchdacht und auch mit guter Tiefe beschrieben. Der Plot interessant obwohl es sich in der Mitte ein wenig zieht und am Ende mit großen Schritten davon eilt. Habe mich aber zu keinem Zeitpunkt gelangweilt. Die Kritik, dass es zu viele Personen und Handlungsstränge gibt kann ich nicht nachvollziehen. Man kann sich sehr gut rein lesen und die Hauptfiguren und deren Anhangsel bekommt man auch gut mit. Trotzdem ein paar Punkte Kritik- das Pricing ist unter aller "Kanone". Leute kaufen die englische Version. Die Sprache ist nicht zu kompliziert und man kann auch diese Version gut lesen. 11 Euro für einen Halbband also 22 für Kindle-Buch, das im Original für knapp 4 (im Kindle) zu haben ist, finde ich fast ein wenig frech.- Das Ende hätte einen in der Genese Epilog verdient gehabt und es bleiben viele "loose ends" übrig.- Für zarte Nerven und Prinzen/Prinzessinnen ist es nicht geschrieben. Manche Textstellen sind schon sehr blutig geschrieben. Fazit: Für einen langen Lesespas ist diese Reihe sehr gut geeignet. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mächtige Naturgewalten gepaart mit logischem Denken Von Lydia von Sometimes Wonderland Meine Meinung Allgemein Zu Anfang möchte ich erwähnen, dass dieser erste Band nur die erste Hälfte des tatsächlichen englischen Buches ist. Ich finde, dass man diesen Aspekt in der Bewertung berücksichtigen sollte. Obwohl ich ein leidenschaftlicher Leser der Fantasy-Welt bin, fiel es mir deutlich schwer, in das Buch rein zu finden. Alle Namen waren frei erfunden und es gab eine Menge verschiedene Sichtweisen, die das Einleben sehr schwer gemacht haben. An Ausführungen und Erklärungen hat es allgemein an einigen Stellen gehapert, Zwar beschreibt der Autor sehr ausführlich die verschiedensten Situationen, doch währenddessen bilden sich Fragen über Fragen, die nicht beantwortet werden. So habe ich mir vieles selbst zusammenreimen müssen. Was sind eigentlich Gnosis? Eine Frage, die einen wichtigen Bestandteil des Buches bildet. Wer Magie beherrscht, kann sich das schon selbst zusammenwerfen, jedoch schien mir, dass die Gnosis in diesem Buch ein wenig anders sind. Eine andere Wirkweise haben. Die einzigen, seltenen Hinweise bekommt man durch kleine Vorspanne bei jedem Kapitelstart. Als ich das Buch beendet habe konnte ich mir dann nun wieder selbst vor den Kopf schlagen: Wer mehr Informationen über das Buch möchte, der schlagt bitte die letzten zwanzig Seiten auf. Obwohl ich so viele Fantasy-Bücher lese und die Methode kenne, so dachte ich trotzdem keinen einzigen Moment an ein Glossar am Ende! Ich bin immer noch der Meinung, dass dafür ein Vermerk am Anfang stehen sollte. Schließlich weiß man gar nicht, welche Bücher eins benötigen und sogar haben. Aber ich möchte mich nicht nur an den negativen Dingen aufhängen, denn trotz allem war das Buch super geschrieben. Der Schreibstil und die Beschreibungen haben mir definitiv gefallen und obwohl das Buch erst mit Band 2 so richtig abschließt, gab es viel Spannung, Kämpfe und das Bangen um die Charaktere. Die Vorgeschichte kommt hier nicht zu kurz. Man spürt die Erwartungen, Pflichten, Hoffnungen und Wünsche in den Protagonisten und ich würde jederzeit zu Band 2 greifen. Trotz allem ist es empfehlenswert und nach der Eingewöhnungsphase liest sich alles flüssiger. Ich bin zuversichtlich, dass noch einiges auf mich zukommen wird, da die Idee einfach genial ist! Charaktere Geschrieben wurde das Buch aus sehr vielen Sichtweisen. So konnte man leider noch keine wirklichen Bindungen aufbauen. Trotzdem merkt man, wie einzigartig jeder ist und mit welchem Schicksal die Person zu kämpfen hat. Die Gefühle werden vermittelt, ich habe mitgefiebert. Normalerweise habe ich so eine Sichtweise, die mich wenig interessiert und die andere interessiert mich sehr. Doch hier mag ich von jedem weiterlesen und wissen, welche Schicksale noch auf sie zukommen. Schreibstil und Sichtweise Der Autor schreibt in einem sehr detailreichen Stil. Er sorgt für viel Spannung, die er während des Buches verteilt. So werden die nötigen, aber nicht ganz so spannenden Fakten eingekesselt von Szenen, an denen man wie gefesselt ist. Komisch jedoch fand ich, dass der Autor zwar neue Wörter erfindet, diese jedoch klingen alle einem deutschen beziehungsweise englischen Wort ähnlich klingen. So wird zum Beispiel aus Satan Saithan und aus Luna Lune.... ähnlich bei Wochentagen und Monaten und vielem mehr. Außerdem waren ausnahmslos alle Namen erfunden. Jeder, wirklich jeder Charakter hatte einen Vor- und Zunamen. Mit einem eventuellen Titel oder der Herkunft, war das ganz schön viel zu merken, da es auch etliche Charaktere gab. Es wurde aus verschiedenen Städten, der verschiedenen Kontinente erzählt und auf jedem gab es mehrere Perspektiven und bei jedem sollte man sich im besten Fall merken, wer woher kommt und was macht. Bis zum Ende habe ich die fiktionalen Personen verwechselt und mich bei zig Perspektiven gefragt, ob diese denn nun so notwendig waren. Cover Titel Das Cover ist recht schlicht gehalten. In der Mitte sieht man die "Brücke der Gezeiten", die beide Kontinente verbindet, aber nur alle paar Jahre erscheint. Umgeben mit der blauen Coverfarbe wirkt es, als ob diese Brücke eben noch vom Wasser verschlungen ist. Weit in der Ferne beobachtet ein einsamer Reiter diese Überführung. Momentan kann ich da nur wild spekulieren. Der Titel ist eindeutig: Es geht um die Situation, wenn die Brücke wieder erscheinen wird. Der Untertitel "Ein Sturm zieht auf", ist für mich der drohende Krieg zwischen und auf den einzelnen Kontinenten. Der Sturm zieht überall durch. Zitat "Der älteste Trick der Welt: Behaupte einfach, dein Gott sei der einzig wahre, und schon ist der Rest der Welt von Natur aus böse." - Seite 95 Fazit Trotz der Spannung viel es mir immer wieder schwer, durch die ganzen Sichtweisen, neuen Ausdrücken und Charakteren durchzublicken. Doch für die erste Hälfte des Originalbuches, ist es

definitiv fesseln und verspricht sehr viel! Tolle Ausarbeitungen.

Kurzbeschreibung Auf der Brücke der Gezeiten wird sich das Schicksal der Welt entscheiden Die Mondflutbrücke liegt tief unter der Ozeanoberfläche. Aber alle zwölf Jahre erhebt sie sich aus den Fluten und verbindet die beiden Kontinente Yuros und Antiopia. Zweimal schon hat Yuros seine Armeen von Kriegeren und Magiern über die Brücke geführt, um das Nachbarreich zu unterwerfen. Jetzt naht die dritte Mondflut, und der Westen rüstet sich zum finalen Schlag. Aber es sind drei unscheinbare Menschen ein gescheiterter Magie-Schler, eine Spionin und Mörderin, die ihr Gewissen entdeckt, und ein einfaches Marktmädchen, die über das Schicksal der Welt entscheiden werden Der Auftakt zu einem atemberaubenden Epos. Pressestimmen "Zunächst sperrig, dann einfach berwältigend!" (tv movie) "Der Roman ist der gelungene Auftakt zu einer ganzen Reihe: Es gibt Parallelen zur Antike und zur Zeit der Kreuzzüge. Lesenswert!" (Main Echo) "Endlich eine neue Fantasy-Saga, die ähnliche Ausmaße wie Das Lied von Eis und Feuer annimmt. Ein spannender High-Fantasy-Schmker." (Indigo) "Der Auftakt zu einem atemberaubenden Epos." (bookreviews.at) "Das entstehende Epos ist kein einfaches Werk. Aber es lohnt sich. Die Brücke der Gezeiten ist uneingeschränkt empfehlenswert." (Nautilus Abenteuer und Fantastik) Kurzbeschreibung Auf der Brücke der Gezeiten wird sich das Schicksal der Welt entscheiden Die Mondflutbrücke liegt tief unter der Ozeanoberfläche. Aber alle zwölf Jahre erhebt sie sich aus den Fluten und verbindet die beiden Kontinente Yuros und Antiopia. Zweimal schon hat Yuros seine Armeen von Kriegeren und Magiern über die Brücke geführt, um das Nachbarreich zu unterwerfen. Jetzt naht die dritte Mondflut, und der Westen rüstet sich zum finalen Schlag. Aber es sind drei unscheinbare Menschen ein gescheiterter Magie-Schler, eine Spionin und Mörderin, die ihr Gewissen entdeckt, und ein einfaches Marktmädchen, die über das Schicksal der Welt entscheiden werden Der Auftakt zu einem atemberaubenden Epos.